

### Biblische und liturgische Texte

*Die Feier der Schöpfungszeit hat ihren Ursprung in der orthodoxen Tradition, wurde vom Weltrat der Kirchen aufgegriffen und von Papst Franziskus der katholischen Kirche empfohlen. In der vierten Woche machen wir uns bewusst, dass wir nicht Herrscher, sondern Diener unserer Mitmenschen und der Schöpfung sind.*

#### LITURGISCHE GEBETE - DANKGEBET

**Gott, unser Vater**, wir kommen vor dich als deine Kinder. Wir suchen dein Angesicht und wissen um deine väterliche Fürsorge. Wir kommen zu dir, um dich zu anzubeten und zu preisen. Wir wollen dein Wort für den heutigen Tag neu von dir hören.

**Jesus Christus**, wir sitzen hier vor dir in aller Stille und denken daran, wie du lange Stunden im einsamen Gebet verbrachtest. Wir bringen zu dir alles, was uns bedrückt, und bitten, dass du die Last des Lebens mit uns teilst.

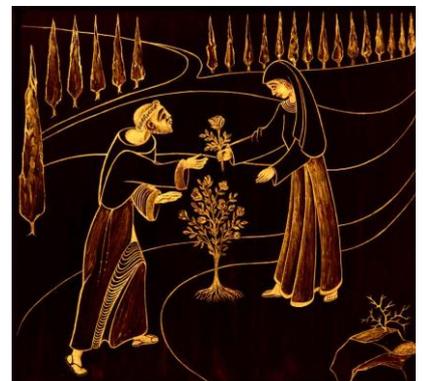
**Heiliger Geist**, wir stellen uns in deine Gegenwart, so wie wir sind, und bitten dich, sei immer mit uns. Möge deine Kraft in uns und durch uns wirken und uns und unsere Welt verwandeln. AMEN.

#### BIBLISCHE TEXTE UND REFLEKTIONEN

##### Besorgt um das Wohl aller (Spr 31,10-31)

*Eine tüchtige Frau, wer findet sie? Sie übertrifft alle Perlen an Wert.  
Das Herz ihres Mannes vertraut auf sie und es fehlt ihm nicht an Gewinn...  
Noch bei Nacht steht sie auf, um ihrem Haus Speise zu geben und den Mägden, was ihnen zusteht.  
Sie überlegt es und kauft einen Acker, vom Ertrag ihrer Hände pflanzt sie einen Weinberg...  
Sie öffnet ihre Hand für den Bedürftigen und reicht ihre Hände dem Armen...  
Sie webt Tücher und verkauft sie, Gürtel liefert sie dem Händler...  
Sie öffnet ihren Mund in Weisheit und Unterweisung in Güte ist auf ihrer Zunge...  
Trügerisch ist Anmut, vergänglich die Schönheit, eine Frau, die den HERRN fürchtet, soll man rühmen..*

Was charakterisiert eine ideale Frau? Sie ist selbstbewusst und selbstständig, eine erfolgreiche Geschäftsfrau. Sie fühlt sich verantwortlich nicht nur für ihre Familie, sondern auch für ihre Angestellten. Sie hat ein Herz für die Bedürftigen und Rat-suchenden. Die Quelle ihrer Kraft und Weisheit ist ihre tiefe Beziehung zu ihrem Gott. Im Buch der Sprichwörter sind alle verantwortlich für ein gutes soziales Klima und eine gesunde Umwelt, Männer und Frauen, Junge und Alte. Das gleiche gilt für die Gemeinschaft der Kirche.



##### Erster sein heißt Diener werden (Mk 9:33-37; 10,35-45)

*Jesus fragte die Jünger: Worüber habt ihr auf dem Weg gesprochen? Sie schwiegen, denn sie hatten auf dem Weg miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei... Johannes und Jakobus sagten zu Jesus: Lass einen von uns rechts und den anderen links neben dir sitzen... Als die anderen Jünger das hörten, wurden sie sehr ärgerlich über Jakobus und Johannes. Da rief Jesus sie zu sich und sagte: Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten, ihre Völker unterdrücken und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich bedienen zu lassen, sondern um zu dienen...*

Die Jünger sprechen ungeniert aus, was auch wir manchmal geheim im Herzen wünschen: die Nummer eins sein, weit vorne auf der sozialen Skala, als Bester oben auf dem Treppchen stehen, umjubelt, bewundert, beliebt zu sein. Oder wir vergleichen uns mit Anderen und wollen zumindest besser, reicher, intelligenter, erfolgreicher sein. Wie viel Zeit, Geld und Energie investieren wir nicht in äußeres Aussehen und Ansehen, in Karriere und Statussymbolen!

Jesus stellt diese so menschliche Wertskala auf den Kopf. Herrschaft ist Dienst, an den Schwachen und Armen, an der Schöpfung. Was das bedeutet, zeigt er beim Abschiedsmahl mit seinen Jüngern. Während sie sich noch um den ersten Platz streiten, beginnt er, wie der letzte Sklave, ihnen die Füße zu waschen. Nur wenn wir unsere tägliche Arbeit in der Familie, am Arbeitsplatz, in der Gemeinde als Dienst begreifen und leben, können wir den Geist Jesu an andere weitergeben.

Quelle und weitere Texte auf Englisch: <http://www.ecocongregationscotland.org/materials/creation-time/> - Bilder von Sr. Johanna Senn CPS